

Konfliktlösestrategien mit dem Schweizerischen Institut für Gewaltprävention

Ziele:

- Stärken des Systems

Schwierige Situationen bereits im Anfangsstadium selbst entschärfen. Bereits vorhandene Hilfsangebote, z.B. die Schulsozialarbeit, werden wirksam in die Systemstärkung miteinbezogen.

- Präventionsarbeit der gesamten Schule

Die ganze Schule zieht am gleichen Strick für ein positives Klima. Die Präventionsmethode des Schweizerischen Instituts für Gewaltprävention (SIG) ermöglicht einen roten Faden vom Kindergarten bis zur Oberstufe.

- Themen: Teambildung, Grenzen respektieren, Konflikte lösen, Deeskalation, Zivilcourage.

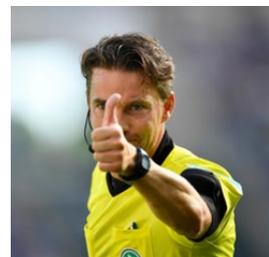
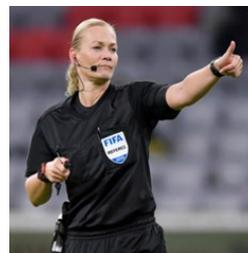
Grundlagen:

- Grenzen respektieren: die eigenen, jene der anderen sowie die vorhandenen Regeln
- Teambildung: Auf spielerische Weise Kooperation erfahren
- Deeskalation: brennen, aber auf eine begeisterte Art und Weise
- Konflikte lösen lernen

Symbole KG-4.Klasse



Symbole 5./6. Klassen



Die Arbeit des SIG basiert auf der Philosophie der «Neuen Autorität» nach Chaim Omer. Beide Strategien können sowohl in Schule und Elternhaus in der Erziehung der Kinder angewendet werden.

Weitere Informationen unter:

- www.sig-online.ch